

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Thilo Kleibauer (CDU) vom 03.01.17

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Steuerung der öffentlichen Unternehmen (3)**

*Ich frage den Senat:*

1. *Welche Entscheidungen hat die Senatskommission für öffentliche Unternehmen jeweils wann im zweiten Halbjahr 2016 im Einzelnen getroffen?*

Siehe Anlage 1.

2. *Wurden im zweiten Halbjahr 2016 Veränderungen in den Kompetenzen der Senatskommission für öffentliche Unternehmen vorgenommen?*

*Wenn ja, welche?*

Nein.

3. *Für welche öffentlichen Unternehmen wurden im zweiten Halbjahr 2016 die Zielbilder in welchen Punkten geändert?*

Für die Sprinkenhof GmbH erfolgte eine Anpassung des Zielbildes auf Grundlage der Immobilienstrategie der Freien und Hansestadt Hamburg, insbesondere der Drucksache „Optimierung des Immobilienmanagements“ (Drs. 20/14486) an die Erfordernisse eines professionellen Immobilienmanagements hinsichtlich Bau, Kauf, Finanzierung, Sanierung und Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden.

4. *Welche Veränderungen in den Aufsichtsgremien welcher im Beteiligungsbericht aufgeführten Unternehmen wurden auf Veranlassung der Freien und Hansestadt Hamburg oder ihrer Beteiligungsunternehmen jeweils wann im zweiten Halbjahr 2016 vorgenommen?*

Siehe Anlagen 1 und 2.

5. *Wie ist der aktuelle Stand der in den Drs. 21/2886 und 21/3181 angekündigten Prüfungen bezüglich der Umsetzung der Vorgaben des Artikels 40 Absatz 2 der Hamburgischen Verfassung für Aufsichtsratsstätigkeiten von Senatsmitgliedern?*

Formal ist keine Änderung des Verfahrens erforderlich. Der Senat beabsichtigt, künftig bei Mandatsübernahmen von Senatsmitgliedern in Aufsichtsgremien grundsätzlich das Einvernehmen der Bürgerschaft herzustellen.

6. *Gibt es derzeit konkrete Überlegungen, den Hamburger Corporate Governance Kodex (HCGK) an aktuelle Entwicklungen und Anforderungen anzupassen? Wie sind der genaue Sachstand und der Zeitplan dieser Überlegungen?*

Der Senat prüft fortlaufend, ob Anpassungen erforderlich oder sinnvoll sind.

7. *Welche Veränderungen bezüglich der vollständigen oder teilweisen Zuständigkeit der Finanzbehörde bei einzelnen öffentlichen Unternehmen sind derzeit im Einzelnen vorgesehen oder werden erwogen?*

Siehe Antwort zu 8. Im Übrigen: keine.

8. *Gemäß Drs. 21/7285 hat der Senat das einstimmige Ersuchen der Bürgerschaft aus dem Mai 2016, f & w fördern und wohnen AöR kurzfristig in das erweiterte Verantwortungsmodell im Rahmen der Beteiligungssteuerung aufzunehmen, immer noch nicht umgesetzt.*
- 8.1. *Warum hat der Senat bislang noch keinen Vertreter der Finanzbehörde in den Aufsichtsrat von f & w entsandt?*
- 8.2. *Welche Stellen sind im Einzelnen mit der Umsetzung dieses Ersuchens befasst?*
- 8.3. *Wann sollen die diesbezüglichen Überlegungen abgeschlossen sein?*

Der Senat beabsichtigt, über die Entsendung einer Vertreterin oder eines Vertreters der Finanzbehörde in den Aufsichtsrat von f & w fördern und wohnen AöR (f & w) zu entscheiden, nachdem die Beratung der Bürgerschaft über den Gesetzesentwurf zur Änderung des f&w-Gesetzes (siehe Drs. 21/6471), der unter anderem eine Vergrößerung des Aufsichtsrates vorsieht, abgeschlossen ist.

9. *Welche Unternehmen hat die Freie und Hansestadt Hamburg im zweiten Halbjahr 2016 direkt oder indirekt durch Beteiligungsgesellschaften wann und warum gegründet oder mitgegründet? Wann hat die Finanzbehörde hierzu jeweils ihre Genehmigung erteilt?*
10. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 eine Änderung des Unternehmensgegenstandes bei jeweils welchem Unternehmen genehmigt?*
11. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 die Auflösung eines Unternehmens in jeweils welchen Fällen genehmigt?*
12. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 den Abschluss, wesentliche Änderungen oder die Beendigung von Beherrschungs- oder Ergebnisübernahmeverträgen genehmigt?*
13. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 die Umwandlung, die Verschmelzung, die Änderung der Rechtsform und die Einbringung in andere Unternehmen in jeweils welchen Fällen genehmigt?*
14. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 die Änderung des Einflusses Hamburgs in jeweils welchen Fällen genehmigt?*
15. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 den Erwerb weiterer Geschäftsanteile in jeweils welchen Fällen genehmigt?*
16. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 die teilweise oder gesamte Veräußerung einer Beteiligung in jeweils welchen Fällen genehmigt?*
17. *Wann und warum hat die Finanzbehörde im zweiten Halbjahr 2016 Änderungen des Nennkapitals sowie Kapitalerhöhungen oder Kapitalherabsetzungen in jeweils welchen Fällen genehmigt?*

Siehe Anlage 3.

**Beschlüsse der Senatskommission für öffentliche Unternehmen**

Geschäftsführungen und Vorstände

Unternehmen	Beschlussgegenstand	Datum
f & w fördern und wohnen A.ö.R.	Zustimmung zur Anstellung	16.08.2016
Elbe-Werkstätten GmbH	Zustimmung zur Anstellung	20.09.2016
Hamburger Hafen und Logistik AG	Eckwerte der Anstellungskonditionen	27.09.2016
Hamburger Hochbahn AG	Eckwerte der Anstellungskonditionen	11.10.2016
Hamburg Energie GmbH	Zustimmung zur Anstellung	
SGG Städtische Gebäudeeigenreinigung GmbH	Zustimmung zur Anstellung	08.11.2016

Aufsichtsratsbesetzungen

Unternehmen	Vorherige Besetzung	Neue Besetzung	Datum*
P + R Betriebsgesellschaft mbH (Neue Amtszeit)	Britta Book Jan-Oliver Siebrand Doris Nehls Petra Bödeker-Schoemann Dirk Thamm	Britta Book Jan-Oliver Siebrand Martin Huber Petra Bödeker-Schoemann Dirk Thamm	16.08.2016
Filmförderung Hamburg-Schleswig-Holstein GmbH	N.N. N.N. N.N.	Dr. Pit Hosak Dr. Frauke Pieper Claudia Landsberger	16.08.2016
ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH	Senator Dr. Tschentscher Staatsrat Dr. Brosda Dr. Antje Mattfeld Staatsrat Kock Dr. Alexandra Schubert	Staatsrat Rieckhof Staatsrat Dr. Bösinger Dr. Antje Mattfeld Staatsrat Kock Dr. Wibke Mellwig	30.08.2016
Flughafen Hamburg GmbH	Staatssekretär Dr. Nägele	Michael Pirschel	20.09.2016
Hamburger Wasserwerke GmbH	N.N.	Marielle Eifler	20.09.2016
Hamburg Verkehrsanlagen GmbH	Dr. Marijke Dück-Rath	Käthe Fromm	08.11.2016
Stromnetz Hamburg GmbH	Staatsrat Lattmann	Dr. Björn Dietrich	06.12.2016
Thalia Theater GmbH	N.N.	Anja Paehlke	06.12.2016

Grundsatz- und Querschnittsangelegenheiten

Beschlussgegenstand	Datum
ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH – Zukünftige Ausrichtung der Gesellschaft	30.08.2016
Steuerung öffentlicher Unternehmen – Organisationsuntersuchung	20.09.2016

\* Datum der Entscheidung der Senatskommission

**Sonstige Umbesetzungen**

<b>Unternehmen</b>	<b>Vorherige Besetzung</b>	<b>Neue Besetzung</b>	<b>Datum</b>
TuTech Innovation GmbH	Melanie Glaser Dr. Rolf Greve	N.N. Klaus von Lepel	01.11.2016

Gründungen	Unternehmen	Datum Genehmigung	Grund	Datum Gründung
	HAMGround Handling GmbH & Co KG	06.06.2016	Optimierung der Organisation der Bodenverkehrsdienste	20.07.2016 - rückwirkend zum 01.01.2016
	Innovationszentrum Forschungscampus Hamburg-Bahrenfeld GmbH	11.10.2016	Stärkung Wissenschaftsstandort	28.10.2016
	2. BeNEX Fahrzeuggesellschaft mbH	-	- Fahrzeugvermietung	12.12.2016
<b>Änderung Unternehmensgegenstand</b>				
	Unternehmen	Datum Genehmigung	Grund	
	HafenCity Hamburg GmbH	27.07.2016	Stadtentwicklung	
<b>Abschluss, wesentliche Änderungen oder Beendigung von Beherrschungs- oder EAV</b>				
	Unternehmen	Datum Genehmigung	Grund	
	CONSULAGUA Hamburg Beratungsgesellschaft mbH	12.09.2016	steuerliche Optimierung	
<b>Umwandlung, Verschmelzung, Änderung Rechtsform, Einbringung</b>				
	Unternehmen	Datum Genehmigung	Grund	
	PIER Zeitarbeit GmbH, PIER Service & Consulting GmbH auf Elbe-Werkstätten GmbH	01.11.2016	Optimierung der Organisationsstruktur	
	Ralos Verwaltung GmbH auf HWW	08.06.2016	Optimierung der Organisationsstruktur	
	IMPF GmbH auf Sprinkenhof GmbH	28.06.2016	s. Drucksache 21/3155	
<b>Erwerb weiterer Geschäftsanteile</b>				
	Unternehmen	Datum Genehmigung	Grund	
	P + R-Betriebsgesellschaft mbH	10.10.2016	Organisatorische Vorteile aus der Stellung HGV als Alleingesellschafter nach Übernahme eines Geschäftsanteils i.H.v. 5% im Fremdbesitz	
<b>Teilweise oder gesamte Veräußerung</b>				
	Unternehmen	Datum Genehmigung	Grund	
	Hamburg Marketing GmbH	24.11.2016	Aufnahme Stadt Schwerin in Metropolregion, Verkauf von 0,5% der Anteile	

## Änderungen des Nennkapitals, Kapitalerhöhungen und -herabsetzungen

Unternehmen	Datum Genehmigung	Grund
Hamburg Energie GmbH	28.06.2016	Stärkung Eigenkapital, Einlage in Höhe von 10 Mio. EUR
Stromnetz Hamburg GmbH	27.12.2016	Stärkung Eigenkapital, Einlage in Höhe von 10 Mio. EUR
Hanse Gebäudemanagement GmbH	12.12.2016	Stärkung Eigenkapital, Einlage in Höhe von 400 TEUR
1. IVFL Immobilienverwaltung für Forschung und Lehre Hamburg GmbH & Co KG	22.12.2016	Erhöhung der Kommanditeinlage; s. Drs. 20/11995
3. IVFL Immobilienverwaltung für Forschung und Lehre Hamburg GmbH & Co KG	22.12.2016	Erhöhung der Kommanditeinlage; s. Drs. 20/13532